

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."

Montagsbericht

Caritas Centru Social Sf. Stefan Saniob
2020 nr. 37

Im Abenteuerpark

Am Samstagnachmittag fuhren wir in den Abenteuerpark nach Marghita. Es war ein wunderbarer Ort für mich. Als wir ankamen, erklärten sie uns die Regeln und dann bekamen wir Ausrüstung und brachten uns bei, wie man durch die Seile geht. Es war nicht einfach, denn als ich den Track bis zum Ende beobachtete, hatte ich ein wenig Angst gehabt. Ich begann jedoch auf der einfacheren Route und schaffte es schließlich, die Strecke entlang zu



fahren. Ich hatte mich sehr wohl gefühlt, wir hatten ein sehr schönes Wetter. Es war ein Erlebnis für mich. Es gab viele Tracks und ich habe fast alle ausprobiert. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei Sr. Serafina und unseren Unterstützern bedanken für diesen wundervollen Samstagnachmittag. Ich hoffe, dass wir noch in der Zukunft an ähnlichen Ausflügen teilnehmen dürfen.

K. István

Am Samstagnachmittag fuhren wir um 14.00 Uhr nach Margitta in den Abenteuerpark. Im Kopf waren wir schon alle vorbereitet auf die bevorstehenden Hindernisse, welche wir meistern mussten, denn wir sahen die Fotos der Kleinen. Aber als wir dort ankamen, schien die Strecke viel schwieriger zu sein. Ich dachte, ich würde lieber nicht klettern, aber die Schwester überzeugte mich, dass ich es wenigstens probieren sollte. Ich habe es nicht bereut, weil es super war! Zuerst erklärte Herr Levente, was zu tun ist und wir probierten die Haken aus. Es war sehr einfach. Danach gingen alle dorthin, wo sie wollten. Ich habe die kleinere Strecke gewählt. Nachdem ich dort durchgegangen war, wurde mir klar, dass es auch nicht so schwierig ist und ich hatte danach auch andere Tracks ausprobiert. Ich habe es am meisten genossen, als ich von einem Baum zum anderen rutschen musste. Das hat uns allen sehr gut gefallen.



Aber die ganze Strecke war wirklich gut und wir hatten viel Spaß. Vielen Dank an Schwester Szera für diesen schönen Tag! Es war fantastisch!
Sz. Andrea





Renovierung der Parks des Dorfes

Am vergangenen Wochenende haben der stellvertretende Bürgermeister unseres Dorfes, Jácint Zatykó und das begeisterte Pfadfinderteam die Parks im Rahmen einer freiwilligen Arbeit renoviert. Es war schön zu sehen, wie die jungen Leute zusammenkamen, die Kinderspielzeuge strichen, rechten und putzten. Die Männer reparierten die Bänke und die zerstörten Spielzeuge. Sie haben einen sehr gründlichen und guten Job gemacht. Ich war sehr froh, dass auch Miklós und Zsolti, Kinder unseres Zentrums, an dieser Arbeit teilgenommen haben. Sr. Serafina



Schafzählen ... nicht, weil unsere Kinder nicht schlafen können und versuchen, mit Schafzählen einzuschlafen. In den letzten Wochen wurden Schafe neu sortiert. Es gelang uns, 100 Stück von den alten Schafen zu verkaufen und die verbliebene Herde erhielt die übliche Herbstbehandlung. Die Jungen halfen, die Schafe zu sammeln und zu fangen, und Bobi schaffte es sogar, einen Strauß von Schafen zu machen.



Letzte Lieferung von Heu

Das Ballenpressen wurde in den letzten Wochen fortgesetzt. Attila zufolge kamen etwa 600 Ballen Heu vom Feld. Die jungen Leute haben wirklich mitgeholfen und fleißig daran gearbeitet, den Mitarbeitern des Zentrums zu helfen.

Wir wünschen unseren Kolleginnen

MARIA TOTH

am 21. September und

EMESE RAUCH

am 22. September

alles Gute zum Geburtstag!!!

Hoch sollt ihr leben, viel Freude,
Glück und Gesundheit !!!

Boldog születésnapot!



G
y
e
r
m
e
k
1
á
n
c
f
ü